



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Linie und Form**

**Crane, Walter**

**Berlin [u.a.], [circa 1910]**

Überlieferung

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76833](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76833)

— wenn anders sich der Künstler überhaupt ihrer be-  
 wußt gewesen ist (siehe Abbildung S. 129). Aber mag  
 man von der Tradition, die bei den mittelalterlichen  
 Werkleuten beinahe instinktiv gewesen zu sein scheint,  
 ausgegangen sein oder nicht, einer Tradition, die jedoch  
 dem Individuum Freiheit ließ und unter deren Herr-  
 schaft die Zeichnung etwas Lebens- und Entwickelungs-  
 fähiges war, da sie sich stets neuen Bedingungen an-

5. Kapitel.  
 Bedeutung der  
 wiederkehren-  
 den Linie.

Lebendige  
 Überlieferung  
 in der Zeich-  
 nung.



Kathedrale  
 von St. David:  
 Plastische  
 Füllung vom  
 Grabe des  
 Bischofs John  
 Morgan.

paßte und ungehindert neue Erfindungen auf den  
 alten Stamm pflanzte, daß sie frisch in der Phantasie  
 emporblühten — die Kunstbewegung im Mittelalter,  
 mag sie auch, wie es in der Tat der Fall ist, eine  
 stufenweise Entwicklung und eine unverwüsthche Le-  
 benskraft aufweisen, zeigte, da sie sich stets den  
 Fortschritten der Konstruktion, dem Leben und der  
 Sitte anpaßte und anschmiegte, mehr Ähnlichkeit mit  
 der Entwicklung der mechanischen Wissenschaft un-  
 serer Tage, wo jede neue Maschine ihren Vor-

5. Kapitel.  
Anpassungs-  
fähigkeit in  
der Zeichnung.

gängern verwandt ist, wenn sie sie auch verdrängt.  
Wenn das einzige Gesetz Anpassungsfähigkeit, das  
einzige Ziel zweckmäßige Verwendung der Mittel ist,

Kathedrale  
von St. David:  
Kragstein aus  
der Kapelle  
Bischof Vaug-  
hans.



so wird mehr und mehr Unwesentliches und Überflüssiges ausgeschieden, und die Erfindung erhält die Oberhand. Ebenso stellt dies einen Vorteil für die Gesamtheit dar, da jeder Ingenieur, jeder Erfinder auf der Erfahrung sowohl seiner Vorgänger als seiner

Mitarbeiter weiterbaut und alles unmittelbar praktisch erprobt wird.

Wir sind jetzt, was die Kunst betrifft, nicht in

5. Kapitel.  
Anpassungs-  
fähigkeit in  
der Zeichnung.



Kathedrale  
von St. David:  
Gotisches  
Ziegelmuster.

derselben glücklichen Lage, und die Kunst kann nie mit der Wissenschaft auf eine Stufe gestellt werden, obgleich die Kunst viel von der Wissenschaft lernen kann, hauptsächlich vielleicht in der Richtung der

Linie und Form.